

Stetiger Drehantrieb mit Notstellfunktion für Kugelhähne und Drosselklappen

- Drehmoment Motor 20 Nm
- Nennspannung AC/DC 24 V
- Ansteuerung stetig 0.5...10 V
- Stellungsrückmeldung 0.5...10 V
- stromlos geschlossen (NC)
- Mit 2 integrierten Hilfsschaltern



Abbildung kann vom Produkt abweichen

### Technische Daten

<b>Elektrische Daten</b>	Nennspannung	AC/DC 24 V
	Nennspannung Frequenz	50/60 Hz
	Funktionsbereich	AC 19.2...28.8 V / DC 21.6...28.8 V
	Leistungsverbrauch Betrieb	5.5 W
	Leistungsverbrauch Ruhestellung	3 W
	Leistungsverbrauch Dimensionierung	8.5 VA
	Hilfsschalter	2x SPDT, 1x 10% / 1x 11...100%
	Schaltleistung Hilfsschalter	1 mA...3 A (0.5 A induktiv), DC 5 V...AC 250 V
	Anschluss Speisung / Ansteuerung	Kabel 1 m, 4x 0.75 mm <sup>2</sup>
	Anschluss Hilfsschalter	Kabel 1 m, 6x 0.75 mm <sup>2</sup>
	Parallelbetrieb	ja (Leistungsdaten beachten)
	<b>Funktionsdaten</b>	Drehmoment Motor
Drehmoment Notstellfunktion		20 Nm
Arbeitsbereich Y		0.5...10 V
Eingangswiderstand		100 kΩ
Stellungsrückmeldung U		0.5...10 V
Stellungsrückmeldung U Hinweis		max. 0.5 mA
Positionsgenauigkeit		±5%
Bewegungsrichtung Motor		Y = 0 (0 V = A-AB = 0%)
Bewegungsrichtung Notstellfunktion		Stromlos NC, Ventil geschlossen (A-AB = 0%)
Bewegungsrichtung Hinweis		für Ventile mit L-Bohrung (A-AB = 100%)
Handverstellung		durch Handkurbel und Verriegelungsschalter
Laufzeit Motor		90 s / 90°
Laufzeit Notstellfunktion		<20 s @ -20...50°C, <60 s @ -30°C
Schallleistungspegel Motor		45 dB(A)
Positionsanzeige	mechanisch	
Lebensdauer	Min. 60'000 Notstellpositionen	
<b>Sicherheitsdaten</b>	Schutzklasse IEC/EN	III, Sicherheitskleinspannung (SELV)
	Stromquelle UL	Class 2 Supply
	Schutzklasse Hilfsschalter IEC/EN	II, verstärkte Isolierung
	Schutzart IEC/EN	IP54
	Schutzart NEMA/UL	NEMA 2
	Gehäuse	UL Enclosure Type 2
	EMV	CE gemäss 2014/30/EU
	Niederspannungsrichtlinie	CE gemäss 2014/35/EG
Zertifizierung IEC/EN	IEC/EN 60730-1 und IEC/EN 60730-2-14	

**Technische Daten**

<b>Sicherheitsdaten</b>	UL Approval	cULus gemäss UL60730-1A, UL60730-2-14 und CAN/CSA E60730-1 Die UL-Kennzeichnung des Antriebs ist abhängig vom Produktionsstandort, das Gerät ist in jedem Fall UL-konform
	Wirkungsweise	Typ 1.AA.B
	Bemessungsstossspannung Speisung / Ansteuerung	0.8 kV
	Bemessungsstossspannung Hilfsschalter	2.5 kV
	Verschmutzungsgrad	3
	Umgebungsfeuchte	Max. 95% RH, nicht kondensierend
	Umgebungstemperatur	-30...50°C [-22...122°F]
	Lagertemperatur	-40...80°C [-40...176°F]
	Wartung	wartungsfrei
	<b>Mechanische Daten</b>	Flanschtyp ISO 5211
<b>Gewicht</b>	Gewicht	2.5 kg

**Sicherheitshinweise**


- Dieses Gerät ist für die Anwendung in stationären Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage konzipiert und darf nicht für Anwendungen ausserhalb des spezifizierten Einsatzbereichs, insbesondere nicht in Flugzeugen und jeglichen anderen Fortbewegungsmitteln zu Luft, verwendet werden.
- Aussenanwendung: Nur möglich, wenn kein (Meer-)Wasser, Schnee, Eis, keine Sonnenbestrahlung oder aggressiven Gase direkt auf das Gerät einwirken und gewährleistet ist, dass sich die Umgebungsbedingungen jederzeit innerhalb der Grenzwerte gemäss Datenblatt bewegen.
- Die Installation hat durch autorisiertes Fachpersonal zu erfolgen. Hierbei sind die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften einzuhalten.
- Das Gerät darf nur im Herstellerwerk geöffnet werden. Es enthält keine durch den Anwender austauschbaren oder reparierbaren Teile.
- Kabel dürfen nicht vom Gerät entfernt werden.
- Das Gerät enthält elektrische und elektronische Komponenten und darf nicht als Haushaltsmüll entsorgt werden. Die örtliche und aktuell gültige Gesetzgebung ist zu beachten.
- Die beiden im Antrieb integrierten Schalter sind entweder an Netzspannung oder an Sicherheitskleinspannung zu betreiben. Die Kombination Netzspannung/ Sicherheitskleinspannung ist nicht zulässig.

**Produktmerkmale**

<b>Betriebsart</b>	Der Antrieb wird mit einem Stellsignal Y (Arbeitsbereich beachten) angesteuert. Der Antrieb bringt das Ventil unter gleichzeitigem Spannen der Rückzugsfeder in die Betriebsstellung. Bei einer Unterbrechung der Speisespannung wird das Ventil mittels Federenergie in die Notstellposition zurückgedreht.
<b>Einfache Direktmontage</b>	Einfache Direktmontage auf Drehventil bzw. Drosselklappe mit Montageflansch. Die Montagelage bezogen auf die Armatur ist in 90°-Schritten wählbar.
<b>Handverstellung</b>	Mit der Handkurbel kann das Ventil manuell betätigt und in einer beliebigen Position mit dem Verriegelungsschalter arretiert werden. Die Entriegelung erfolgt manuell oder automatisch durch Anlegen der Betriebsspannung.
<b>Einstellbarer Drehwinkel</b>	Einstellbarer Drehwinkel mit mechanischen Endanschlägen.
<b>Hohe Funktionssicherheit</b>	Der Antrieb ist überlastsicher, benötigt keine Endschalter und bleibt am Endanschlag automatisch stehen.

Produktmerkmale

**Flexible Signalisierung** Der Antrieb verfügt über einen fest eingestellten und einen einstellbaren Hilfsschalter. Damit können Drehwinkel von 10% bzw. 11...100% signalisiert werden.

Elektrische Installation

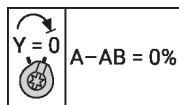
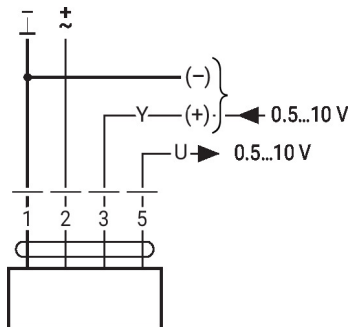


**Speisung vom Sicherheitstransformator.**  
Parallelanschluss weiterer Antriebe möglich. Leistungsdaten beachten.

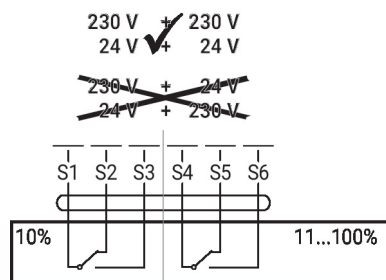
**Aderfarben:**

- 1 = schwarz
- 2 = rot
- 3 = weiss
- 5 = orange
- S1 = violett
- S2 = rot
- S3 = weiss
- S4 = orange
- S5 = rosa
- S6 = grau

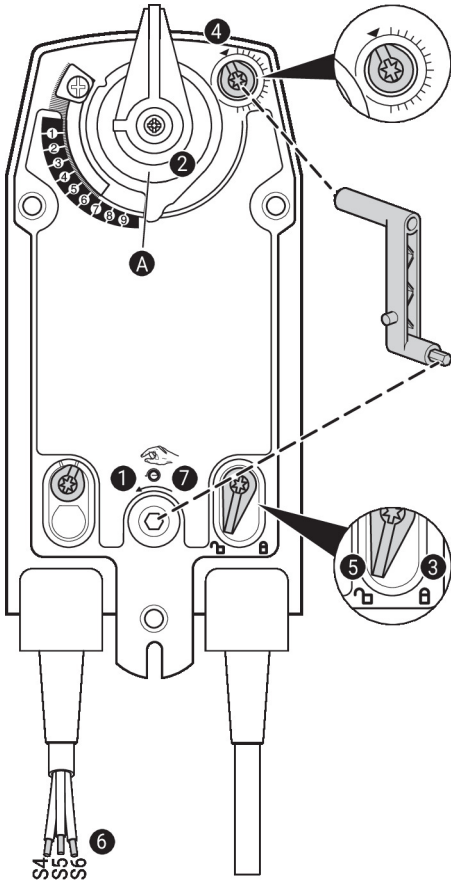
AC/DC 24 V, stetig



Hilfsschalter



Anzeige- und Bedienelemente



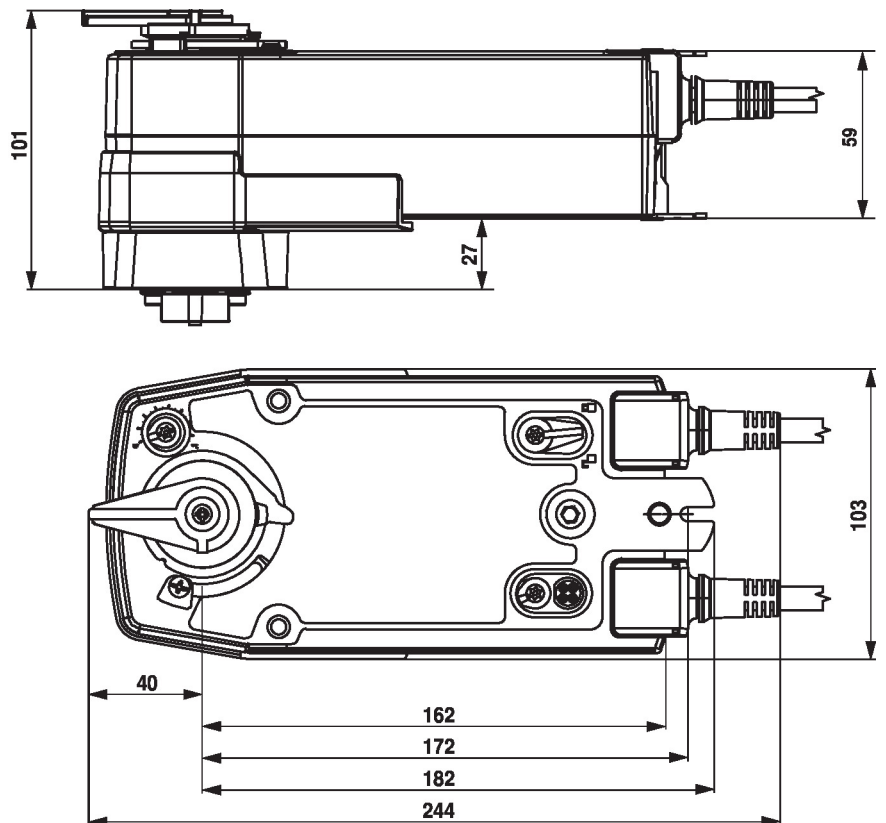
Einstellungen am Hilfsschalter

**⚠ Hinweis:** Einstellungen am Antrieb nur im stromlosen Zustand durchführen.

Für die Einstellung der Hilfsschalterstellung nacheinander die Punkte **1** bis **7** ausführen.

- 1 Handverstellung**  
Handkurbel drehen, bis die gewünschte Schaltposition eingestellt ist.
- 2 Klemmbock**  
Kantenlinie **A** zeigt auf der Skala die gewünschte Schaltposition des Antriebs an.
- 3 Befestigung der Verriegelung**  
Verriegelungsschalter auf Symbol «Verriegeltes Schloss» drehen.
- 4 Hilfsschalter**  
Drehknopf drehen, bis die Kerbe auf das Pfeilsymbol zeigt.
- 5 Entriegelung der Verriegelung**  
Verriegelungsschalter auf Symbol «Entriegeltes Schloss» drehen oder mit Handkurbel entriegeln.
- 6 Kabel**  
Durchgangsprüfer an S4 + S5 oder S4 + S6 anschliessen.
- 7 Handverstellung**  
Handkurbel drehen, bis die gewünschte Schaltposition eingestellt ist, und prüfen, ob der Durchgangsprüfer den Schaltpunkt anzeigt.

Abmessungen



**Weiterführende Dokumentation**

- Das komplette Sortiment für Wasseranwendungen
- Datenblätter Drehventile und Drosselklappen
- Installationsanleitungen Antriebe und/oder Drehventile und Drosselklappen
- Projektierungshinweise allgemein